

Pestalozzischüler kreieren Weihnachtskarten

Goslar. Aktive Künstler hatte sich Jutta Kynast als Projektleiterin gewünscht, als sie den Malwettbewerb zum Thema „Weihnachten“ nach fünfjähriger Pause wieder ins Leben gerufen hatte. Das Ergebnis war mehr als erfreulich: fast die gesamte Schülerschaft der Pestalozzischule beteiligte sich am schulinternen Malwettbewerb. Es wurden Collagen angefertigt, gemalt, gezeichnet und neue Techniken ausprobiert.

Mehr als 80 Bilder wurden eingereicht, die die Jury auf ihre Verwertbarkeit hin prüfte, galt es doch die Schönsten und Kreativsten herauszufiltern. Zwölf Siegerbilder wurden ausgewählt und in einer Feierstunde prämiert. Die Schulleiterin Martina Schimmel-

mann begrüßte alle Teilnehmer herzlich und zeigte sich sehr angetan von den künstlerischen Fähigkeiten der Schülerschaft.

Nach musikalischem Auftakt der beiden fünften Klassen, die voll in Action waren mit ihrem internationalen Song und dem anschließenden Rap, dankte Jutta Kynast ausdrücklich den Schülern nebst ihren Lehrkräften, die den jungen Künstlern mit Rat und Tat zur Seite standen: „Toll, dass Ihr Euch Zeit genommen und so wunderbare Bilder eingereicht habt, und das in einer Zeit, in der junge Leute eher nicht mehr zu Stift, Feder oder Pinsel greifen. Das war großartig, noch großartiger sind Eure Ergebnisse!“

Bei der Siegerehrung erhielten



Finn bekam für seine Karte einen Sonderpreis.

Foto: Privat

die jungen Künstlerinnen und Künstler der zwölf prämierten Siegerbilder nebst weiteren Sonderpreisbildern nicht nur den ver-

dienten Applaus, sondern auch ein kleines, von der Volksbank Nordharz eG gesponsortes Geschenk mit einer Urkunde.

Die Bilder sollen nun als Weihnachtskarten vermarktet werden. Dazu werden sie digitalisiert, Karten geschnitten, gefalzt und geklebt. Alles geschieht in Handarbeit. Jede Doppelkarte ist dann für 60 Cent zu haben – in der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank Nordharz am 2. und 3. Dezember, 8.30 bis 13 Uhr, nebst Ausstellung vom 2 bis 13. Dezember, und in der Pestalozzischule.

Groß ist die Zuversicht aller Beteiligten, dass die kreativen und individuell gestalteten Karten besten Absatz finden. Der Erlös soll nämlich dem Schulverein und somit den jungen Künstlerinnen und Künstlern der Pestalozzischule wider zugute kommen.